

Der Landesverband Niere Niedersachsen e. V.
trauert um seinen Ehrenvorsitzenden

Klaus Künne

Seit 1993 war er Mitglied im Landesverband und hat diesen maßgeblich mitgeprägt. Er war stets treibende Kraft, wenn es um die Belange der Selbsthilfe und im Besonderen, wenn es um die Sorgen und Nöte von Nierenerkrankten ging. Seit März 2010 stand er als Vorsitzender an der Spitze des Landesverbandes. Er war Mitbegründer des „Runder Tisch Organspende“ in Niedersachsen und pflegte enge Beziehungen zur Medizinischen Hochschule in Hannover und dort ganz besonders zur Transplantations-Medizin. Er sah es als seine große Passion an, für die Bereitschaft zur Organspende einzutreten und trieb dies mit Nachdruck und persönlichem Einsatz voran. Bei den Veranstaltungen zum „Tag der Niedersachsen“ und „Tag der Organspende“ war er stets mit großem Engagement dabei und gab dabei seine Erfahrungen und sein Fachwissen an Interessierte weiter.

2013 zog er sich aus gesundheitlichen Gründen aus der Vorstandarbeit zurück, war aber immer Ansprechpartner bei Dingen über und für den Landesverband Niere. Seine ruhige und ausgeglichene Art machte ihn bei allen Mitgliedern zu einem gern gesehenen Gast. Der Landesverband ist ihm zu großem Dank verpflichtet. Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser ganzes Mitgefühl gilt seiner Ehefrau Christel und den Angehörigen.

Vorstand und Beirat des
Landesverbandes Niere
Niedersachsen e.V.